

Gebührensatzung für die Straßenreinigung in der Stadt Sternberg

Aufgrund des § 5 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.07.2011 (GVOBl M-V S. 777), der §§ 1,2, und 6 des Kommunalabgabengesetzes Mecklenburg-Vorpommern vom 14.04.2005 (GVOBl M-V S. 146) des § 50 Abs. 4 Nr. 3 des Straßen und Wegegesetzes Mecklenburg-Vorpommern vom 13. Januar 1993 (GVOBl M-V S. 42) in der jeweils geltenden Fassung und § 2 der Straßenreinigungssatzung der Stadt Sternberg vom 01.07.2015 wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung am 09.09.2015 folgende Satzung erlassen:

§1

Gebührenerhebung

Die Stadt Sternberg erhebt Gebühren für die Benutzung der Straßenreinigung, soweit die Reinigungspflicht nicht nach den §§ 4 und 5 der Satzung über die Straßenreinigung den Grundstückseigentümern und dinglich Berechtigten der anliegenden Grundstücke auferlegt ist.

§2

Gebührensschuldner

(1) Gebührensschuldner ist, wer nach den grundsteuerrechtlichen Vorschriften Schuldner der Grundsteuer ist oder sein würde, wenn das Grundstück nicht von der Grundsteuer befreit wäre. Die Gebührenpflicht trifft auch den Erbbauberechtigten, den Nießbraucher und den dinglich Wohnberechtigten. Mehrere Gebührenpflichtige sind Gesamtschuldner.

(2) Beim Wechsel des Gebührensschuldners hat der bisherige Gebührensschuldner den Wechsel der Stadt unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Unterlässt der bisherige Gebührensschuldner die nach Satz 1 erforderliche Anzeige, so haftet er neben dem neuen Gebührensschuldner als Gesamtschuldner für die seit dem Wechsel entstandenen Gebühren, bis die Stadt von dem Wechsel Kenntnis erhält.

§3

Gebührenmaßstab

(1) Bemessungsgrundlage der Gebühren für die Reinigung der Straßen sind

1. die auf volle Meter abgerundete Straßenfrontlänge des Grundstückes und
2. die im Verzeichnis zu § 3 der Straßenreinigungssatzung angegebene Reinigungsklasse der Straßen, für die eine Verpflichtung zur Benutzung der städtischen Straßenreinigung besteht.

(2) Straßenfrontlänge ist die Länge der gemeinsamen Grenze des Vorderliegergrundstückes mit dem Straßengrundstück.

(3) Wird das Grundstück durch Zwischenflächen im Sinne der Straßenreinigungssatzung von der Straße getrennt, so berechnet sich die Straßenfrontlänge aus der Projektion der der Straße zugekehrten Grundstücksgrenze auf die Straßenbegrenzung.

(4) Für Mehrfach erschlossene Grundstücke werden Straßenreinigungsgebühren für jede Erschließungsstraße erhoben. Als Bemessungsgrundlage werden jedoch bei

1. durch zwei Straßen erschlossenen Grundstücken 80 % der Straßenfrontlänge
2. durch drei Straßen erschlossenen Grundstücken 60 % der Straßenfrontlänge
3. durch vier Straßen erschlossenen Grundstücken 50 % der Straßenfrontlänge

zugrunde gelegt.

(5) Bei der Berechnung der Frontmeter sind Abweichungen bis zu einem Meter, höchstens aber bis 10 % der Gesamtfrentlänge zulässig.

§4 Gebührensatz

Die Gebühren betragen je Meter Frontlänge jährlich

a)	in der Reinigungsklasse 0	2,02 €
b)	in der Reinigungsklasse 1	2,86 €
c)	in der Reinigungsklasse 2	1,98 €
d)	in der Reinigungsklasse 2a	2,10 €
e)	in der Reinigungsklasse 3	1,37 €
f)	in der Reinigungsklasse 4	0,58 €

§5 Beginn und Ende der Gebührenschuld

(1) Die Gebührenschuld entsteht erstmals mit Beginn des Monats, der auf den Eintritt des Gebührentatbestands folgt, es sei denn, in einer den Anschluß- und Benutzungszwang erstmals festlegenden Satzung ist ein anderer Zeitpunkt bestimmt.

(2) Die fortlaufende, jährliche Gebühr entsteht am 1. Januar des betreffenden Kalenderjahres.

(3) Die Verpflichtung zur Entrichtung der Gebühren endet mit Ablauf des Monats, in dem eine öffentliche Verkehrsfläche aus dem Anschlußgebiet ausscheidet.

(4) Erhöht sich während der Dauer des Benutzungsverhältnisses die Gebühr infolge einer Änderung der Berechnungsgrundlage (z.B. Änderung der Reinigungsklasse, Neuvermessung des Grundstücks), so beginnt die Verpflichtung zur Zahlung des Mehrbetrages mit dem Beginn des auf den Eintritt des maßgeblichen Ereignisses folgenden Monats. Entsprechendes gilt, wenn sich während der Dauer des Benutzungsverhältnisses die Gebühr infolge einer Änderung der Berechnungsgrundlage ermäßigt.

(5) Kann die Reinigung der gebührenpflichtigen Straße wegen Aufgrabungen, Bauarbeiten oder aus sonstigen Gründen, die die Stadt zu vertreten hat, oder wegen höherer Gewalt länger als einen Monat nicht durchgeführt werden, so wird die Gebührenzahlungspflicht unterbrochen.

Wird aus den in Satz 1 genannten Gründen die Reinigungsleistung an einer Grundstückfront nur eingeschränkt erbracht, reduziert sich die Gebührenschuld für diese Front auf die Hälfte.

Ist die tatsächliche Reinigungsleistung an einer Grundstückfront auf weniger als die Hälfte der nach der Straßenreinigungssatzung zu erbringenden Leistung reduziert, entfällt für diese Front die Gebührenpflicht auf Dauer der Behinderung ganz. Als Behinderung im Sinne dieses Absatzes zählen nicht parkende Fahrzeuge, Container oder ähnliche von Grundstückseigentümern zu vertretende Hindernisse.

(6) Die Ermäßigung oder das Ende der Gebührenschuld gemäß Absatz 5 wird auf Antrag des

Gebührensschuldners durch Gebührenbescheid festgelegt. Dabei endet die Gebührenpflicht mit Ablauf des Monats, in dem die Reinigungsleistung erstmals eingeschränkt oder eingestellt wird. Die volle Gebührenpflicht beginnt wieder nach Ablauf des Monats, in dem die Reinigungsarbeiten in vollem Umfang aufgenommen werden.

§6 Fälligkeit der Gebühren

(1) Die Veranlagung der Gebühren erfolgt durch die Stadt und wird dem Gebührenpflichtigen durch Bekanntgabe einer Zahlungsaufforderung, die mit anderen Gemeindeabgaben verbunden sein kann, mitgeteilt.

(2) Die Jahresgebühr ist fällig bei Beträgen

- a) bis 15,- € am 15. August jeden Jahres,
- b) über 15,- € bis 30,- € je zur Hälfte am 15. Februar und am 15. August jeden Jahres,
- c) über 30,- € zu einem Viertel am 15. Februar,
15. Mai,
15. August und
15. November jeden Jahres.

Nachzuzahlende Gebühren sind innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.

(3) Gebührenüberzahlungen werden durch Aufrechnung oder Erstattung ausgeglichen.

(4) Rückständige Gebühren werden im Verwaltungswege (Vollstreckung) beigetrieben.

§7 Gebührenschild bei Vorder- und Hinterliegergrundstücken

(1) Die Straßenreinigungsgebühr wird für die anliegenden und die durch die Straße erschlossenen Grundstücke (Hinterlieger) erhoben.

(2) Hinterlieger im Sinne dieser Satzung sind Grundstücke, die nicht direkt an einer Straßenfront anliegen, jedoch über eine Zuwegung verfügen.

(3) Maßstab für die Gebühr ist für die anliegenden Grundstücke die Länge der Grundstücksseite, mit der das Grundstück an der Straße anliegt (Frontlänge). Grenzt ein anliegendes Grundstück nicht mit der gesamten der Straße zugewandten Grundstücksseite an dieser Straße, so wird zusätzlich zur Frontlänge die Länge der Grundstücksseite, die der Straße zugewandt ist, zugrunde gelegt.

Für Hinterlieger wird die Länge der Grundstücksseite, die der Straße zugewandt ist, zugrunde gelegt.

(4) Als der Straße zugewandt gilt eine Grundstücksseite, wenn sie parallel oder in einem Winkel bis einschließlich 45 Grad zur Straße verläuft. Hat ein Grundstück zu einer das Grundstück erschließenden Straße keine zugewandte Grundstücksseite, so gilt die längste parallel zur Straße gemessene Ausdehnung des Grundstücks als zugewandte Grundstücksseite.

(5) Wird ein Hinterliegergrundstück über eine eigene Zuwegung erschlossen, ist die Zuwegung Bestandteil der Straßenfrontlänge. Bilden Zuwegungen gemeinsam für Vorder- und Hinterliegergrundstücke eine Einheit, sind sie anteilig Bestandteil der Straßenfrontlänge. Bei mehreren gemeinsamen Zuwegungen obliegt es der Stadt unter Berücksichtigung der Entfernungen von der Erschließungsstraße, die Zuwegungen einzelnen Grundstückseinheiten zuzuordnen.

§8
Wohnungs- und Teileigentum

Bei Wohnungs- und Teileigentum wird die Gebühr einheitlich für das Gesamtgrundstück festgesetzt und in einem Bescheid dem Verwalter bekanntgegeben.

§9
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2016 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Gebührensatzung für die Straßenreinigung in der Stadt Sternberg vom 01.01.2002 außer Kraft, einschl. deren Änderungen.

Sternberg, den

Stadt Sternberg
Der Bürgermeister

Quandt

Verfahrensvermerk

Hiermit wird die Satzung der Stadt Sternberg öffentlich bekannt gemacht.

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese Verstöße entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden.

Diese Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

4. Aufteilung der Gebühren auf Reinigungsklassen in Abhängigkeit der Häufigkeit und des Umfangs der Reinigung ohne Winterdienst

Berechnung: Grundlage Äquivalenzziffernkalkulation

Reinigungsklasse 0	1.950 Frontmeter(FM) x 2,2 (Äquivalenzziffer für 14-tägigen Einsatz)	=	4.290
Reinigungsklasse 1	7.688 Frontmeter(FM) x 4 (Äquivalenzziffer für wöchentlichen Einsatz)	=	30.752
Reinigungsklasse 2	12.955 Frontmeter(FM) x 2 (Äquivalenzziffer für 14-tägigen Einsatz)	=	25.910
Reinigungsklasse 2a	9.455 Frontmeter(FM) x 2 (Äquivalenzziffer für 14-tägigen Einsatz)	=	18.910
Reinigungsklasse 3	4.036 Frontmeter(FM) x 1 (Äquivalenzziffer für 4-wöchigen Einsatz)	=	4.036
36.084	Recheneinheit	=	83.898

Ermittlung der Kosten pro Recheneinheit: **73.424** Euro

83.898 FM ist gleich

0,88

Ausgaben der RK 0-3=

davon :	RK 0	1.950	x	0,88 EUR	x	2,2	3.754,42
	RK 1	7.688	x	0,88 EUR	x	4	26.912,79
	RK 2	12.955	x	0,88 EUR	x	2	22.675,29
	RK 2a	9.455	x	0,88 EUR	x	2	16.549,20
	RK 3	4.036	x	0,88 EUR	x	1	3.532,13
							73.423,83

ermittelte Gesamtkosten
abzüglich Kosten 2015 insgesamt
Rundungsdifferenz

73.423,83

73.423,83

0,00

RK 0 - Kosten 2015 insgesamt		a)	3.754,42
bei	1.950 zu veranlagende Frontmeter (FM) der RK 0		
davon:	umlagefähige FM	b)	3.754,42
	./. 25% Stadtanteil	c)	<u>938,61</u>
	Umsulegen durch Straßenreinigungsgebühren (entspr. Sp.k)	d)	2.815,81
	Rundungsdifferenz (Sp. k ./ d)		-
	nicht umlagefähige FM	e)	-
	0		
RK 1 - Kosten 2015 insgesamt		f)	26.912,79
bei	7.688 zu veranlagende Frontmeter (FM) der RK 2		
davon:	umlagefähige FM	g)	24.661,89
	./. 35% Stadtanteil	h)	<u>8.631,66</u>
	Umsulegen durch Straßenreinigungsgebühren (entspr. Sp.k)	i)	16.030,23
	Rundungsdifferenz (Sp. l ./ l)		-
	nicht umlagefähige FM	j)	2.250,90
	643		
RK 2 - Kosten 2015 insgesamt		k)	22.675,29
bei	12.955 zu veranlagende Frontmeter (FM) der RK 2		
davon:	umlagefähige FM	l)	17.622,14
	./. 20% Stadtanteil	m)	<u>3.524,43</u>
	Umsulegen durch Straßenreinigungsgebühren (entspr. Sp.k)	n)	14.097,71
	Rundungsdifferenz (Sp. n ./ m)		-
	nicht umlagefähige FM	o)	5.053,15
	2.887		

2

Benutzungsgebühren Ortssatzung neu

	zu veranlagende Frontmeter	Gebühr je Fm Euro	Gebührenein- nahmen ges. EUR
RK 0	1.950	2,62 1,44 k)	2.815,81
RK 1	7.045	2,28 l)	16.030,23
RK 2	10.068	1,40 m)	14.095,20
RK 2a	6.416	1,40 m)	8.982,40
RK 3	1.837	0,79 n)	1.451,23
			43.374,87

5. Aufteilung der Gebühren auf Reinigungsklassen in Abhängigkeit des Umfangs des Winterdienstes

Berechnung: Grundlage Äquivalenzziffernkalkulation

Reinigungsklasse 4	46.857 Frontmeter(FM) x 1 (Äquivalenzziffer für Straßenwinterdienst)	=	46.857
Reinigungsklasse 2a	9.455 Frontmeter(FM) x 1,5 (Äquivalenzziffer für Straßen-u. Gehwegwinterdienst)	=	14.183
	56.312 Rechenheit	=	61.040

Ermittlung der Kosten pro Rechenheit : **47.524** Euro
 61.040 FM ist gleich **0,78**

Ausgaben der RK2a+4=				je Rechenheit
davon :	RK 4	46.857 x 0,78 EUR	x 1	= 36.481,53
	RK 2a	9.455 x 0,78 EUR	x 1,5	= 11.042,09
ermittelte Gesamtkosten				47.523,63
abzüglich Kosten 2015 insgesamt				47.523,63
Rundungsdifferenz				-

RK 4 - Kosten 2015 insgesamt

bei	46.857 zu veranlagende Frontmeter (FM) der RK 4	a)	36.481,53
davon:	umlagefähige FM	b)	11.184,18
	./. 25% Stadtanteil	c)	2.796,05
	Umlagen durch Straßenreinigungsgebühren (entspr. Sp.k)	d)	8.388,13
	Rundungsdifferenz (Sp. k ./.)	e)	-
	nicht umlagefähige FM		7.755,43

RK 2a - Kosten 2015 insgesamt		f)	11.042,09
bei	9.455 zu veranlagende Frontmeter (FM) der RK 2a		
davon:	umlagefähige FM	g)	7.492,97
	./ 40% Stadtanteil	h)	2.997,19
	Umzulegen durch Straßenreinigungsgebühren (entspr. Sp.k)	i)	4.495,78
	Rundungsdifferenz (Sp. l ./ l)		-
	nicht umlagefähige FM	j)	3.549,12
Benutzungsgebühren für Ortssatzung neu			
	zu veranlagende Frontmeter	Gebühr je Fm Euro	Gebührenein- nahmen ges. EUR
RK 4	14.365	0,58	8.388,13
RK 2a	6.416	0,70	4.495,78
			12.883,91

Gebührenbedarfsberechnung Straßenreinigung 2016(Durchschnittliche Kosten 2012-2014)

1. Straßenreinigung

1.1 Personalkosten(it..Abrechnung Bauhof)

1.1.1 Reinigung mit Kehrmaschine				
Anzahl AK	Lohnkosten/Stunde	Anz. Stunden	Gesamt	
1	28,38 €	1165	33.063 €	
	Gemein-u.Sachkosten/Stunde			
1	7,10 €	1165	8.266 €	
1.1.2 manuelle Reinigung				
Anzahl AK	Lohnkosten/Stunde	Anz. Stunden	Gesamt	
	26,77 €	95	2.543 €	
	Gemein-u.Sachkosten/Stunde			
	6,69 €	95	636 €	
Personalkosten gesamt:				35.606 €
Gemeinkosten gesamt:				8.902 €

1.2 Maschinenkosten für

Kehrmaschine	Durchschnitt 2012-2014	Arbeitsstunde	Durchschnitt
(Kraftstoffe, KSA, Wartung, TÜff)	10,44 €	1165	12.163 €

1.3 Abschreibung für Kehrmaschine

	Kalk. Kosten/Stunde	Arbeitsstunde	
Kehrmaschine	12,21 €	1165	14.219,64 €

1.4 Kalkulatorische Zinsen für Kehrmaschine

	Kalk. Zinsen/Stunde	Arbeitsstunde	
Kehrmaschine	1,83 €	1165	2.132,95 €

1.8 Entsorgungskosten für Straßenkehrriech

Entsorgungskosten		401,33 €
		401,33 €

1.8 Kostenzusammenstellung

Personalkosten		35.606 €
Gemeinkosten		8.902 €
Kosten Kehrmaschine		12.163 €
Abschreibungen Kehrmaschine		14.220 €
Kalkulatorische Zinsen Hansa Mobil		2.133 €
Entsorgungskosten		401 €
Gesamtkosten Straßenreinigung ohne Winterdienst		73.424 €

2. Winterdienst**2.1 Zeitraum des Winterdienstes**663,25 **Arbeitsstunden**

11 AK

lt. Abrechnung Bauhof

60,30 Ah/AK**2.2 Personalkosten**

Anzahl AK	Lohnkosten/Stunde	Anz. Stunden	Gesamt Ah	Gesamt
11	26,77 €	45,00	495	13.251 €
	Gemein- u. Sachkosten/Stunde			
11	6,69 €	45,00	495	3.313 €

2.3 Maschinenkosten

	Kosten/Stunde	Arbeitsstunden	2014	2012-2014
7 Multicar: Kosten je Ah	10,14 €	159,00	1.613 €	
Kleintraktor Kubota	8,11 €	14,45	117 €	
Transporter T4	8,19 €	14,45	118 €	
Radlader		14,45	0 €	
Reparatur Winterdiensttechnik			610 €	
			2.458 €	8.370 €

2.4 Abschreibungen für Technikeinsatz

	Afa/Stunde	Arbeitsstunde	2014	2012-2014
Multicar	8,58 €	159,00	1.364,25 €	1.896
Kleintraktor Kubota	5,04 €	14,45	72,80 €	618
Transporter T4	10,00 €	14,45	144,50 €	1.115
Radlader	44,27 €	14,45	639,67 €	664
Streuaufsatz	434,35 €		434,35 €	434
Großflächenstreuer(Dienstleister)	3.498,60 €		3.498,60 €	3.499
Schiebeschild	480,96 €		480,96 €	481
			6.635 €	8.707 €

2.5 Eigenkapitalverzinsung für Technikeinsatz

	Eigenkapitalverz./h	Arbeitsstunde	2014	2012-2014
Multicar	2,15 €	159,00	341,06 €	475
Kleintraktor Kubota	1,26 €	14,45	18,20 €	154
Transporter T4	2,50 €	14,45	36,13 €	278
Radlader	11,07 €	14,45	159,92 €	166
Streuaufsatz	108,59 €		108,59 €	109
Großflächenstreuer(Dienstleister)	874,65 €		874,65 €	875
Schiebeschild	144,29 €		144,29 €	144
			1.683 €	2.200 €

2.8 Streugutkosten

	Durchschnitt 2012-2014	2014
Streusalz, Streukies		5.413,33 €
		5.413,33 €

2.9 Fremdleistungen

	Durchschnitt 2012-2014	2014
Dienstleistungen		6.135,00 €
		6.135,00 €

2.10 Entsorgungskosten für Straßenkehrriecht

	Durchschnitt 2012-2014	134,00 €
Entsorgungskosten		
Grundgebühren		0,00 €
		134,00 €

2.11 Kostenzusammenstellung

Personalkosten		13.250,73 €
Gemein- und Sachkosten		3.313,20 €
Kosten f. Winterdiensttechnik		8.370,00 €
Abschreibung Technik		8.707,14 €
Kalkulatorische Zinsen		2.200,23 €
Streugutkosten		5.413,33 €
Fremdleistungen		6.135,00 €
Entsorgungskosten		134,00 €
Gesamtkosten Winterdienst		47.523,63 €

3. Kostenzusammenstellung Straßenreinigung und Winterdienst(Durchschnitt 2012-2014)

	Straßenreinigung	Winterdienst	Gesamt	Produksachkonto Aufwand	Ertrag
Personalkosten	35.606 €	13.250,73 €	48.856,50	54500.5810004	11403.481
Gemeinkosten	8.902 €	3.313,20 €	12.214,74	54500.5810006	11403.481
Kosten für Kehrmaschine	12.163 €		12.162,60	54500.5810005	11403.481
Kosten f. Winterdiensttechnik		8.370,00 €	8.370,00	54500.5810005	11403.481
Abschreibung Technik	14.220 €	8.707,14 €	22.926,78		
Kalkulatorische Zinsen	2.133 €	2.200,23 €	4.333,17		
Streugutkosten		5.413,33 €	5.413,33	54500.5232	
Fremdleistungen		6.135,00 €	6.135,00	54500.5232	
Entsorgungskosten	401 €	134,00 €	535,33	54500.5232	
Gesamtkosten	73.424 €	47.523,63 €	120.947,46	6750.5400	

Kosten der Straßenreinigung 2012 bis 2014

	2012		2013		2014		2012		2013		2014		Ø	
	Straßenreinigung						Gesamt						2012-2014	
	Winterdienst												2012-2014	
	Ø												Ø	
Kehrstunden mit Technik	1063	1102	1329	683	663,25	159	1746	1765,25	1488	1.165	502			
Kehrstunden manuell	100	54	130							95	0			
Personalkosten	26.369 €	25.922 €	37.336 €	15.492 €	14.879 €	3.716 €	41.861 €	40.801 €	41.052 €	29.876	11.362			
Gemeinkosten	3.955 €	3.888 €	5.116 €	2.323 €	2.232 €	557 €	6.278 €	6.120 €	5.673 €	4.320	1.704			
Kosten für Kehrmaschine	11.324 €	12.223 €	18.102 €				11.324 €	12.223 €	18.102 €	13.883 €	14.736 €			
Kosten f. Winterdiensttechnik				11.082 €	10.399 €	3.629 €	11.082 €	10.399 €	3.629 €	8.370 €	7.466 €			
Streugutkosten				320 €	12.907 €	3.013 €	320 €	12.907 €	3.013 €	5.413 €	7.111 €			
Fremdleistungen				4.957 €	11.673 €	1.775 €	4.957 €	11.673 €	1.775 €	6.135 €	6.528 €			
Entsorgungskosten	1.204 €	0 €			0 €	0 €	1.204 €	0 €	0 €	401 €	134 €			
Entsorgung Abfall														
Abschreibung Technik	16.417 €	16.417 €	16.221 €	13.339 €	6.164 €	7.363 €	29.756 €	22.581 €	23.584 €					
Kalkulatorische Zinsen	4.925 €	2.463 €	2.433 €	6.040 €	1.960 €	1.865 €	10.965 €	4.423 €	4.298 €					
Gesamtkosten	64.194 €	60.913 €	79.208 €	53.553 €	60.214 €	21.918 €	117.747 €	121.127 €	101.126 €					

Personalkostenentwicklung Bauhof 2014-2016(Prognose)

Bauhof		2014			
		Jahr	Monat	Stunden	Stundenlohn
		Ist		im Jahr	
1	Merseburger Leiter	50.576	4.215	1.647	30,71
2	Nitschinger Stadtarbeiter	39.753	3.313	1.647	24,14
3	Schmidt "	37.134	3.094	1.647	22,55
4	Dreßler "	39.180	3.265	1.647	23,79
5	Schröder "	26.373	2.198	1.647	16,01
6	Janke "	34.877	2.906	1.647	21,18
7	Zissler "	30.348	2.529	1.647	18,43
8	Heinze Kehrmaschine	42.506	3.542	1.647	25,81
9	Junge Grünlandpflege	20.092	1.674	549	36,60
10	Streich "	35.668	2.972	1.647	21,66
11	Maaß	22.145	1.845	824	26,87
		378.651	31.554	16.196	23,38
	plus		Durchschnitt	1.472	
	Gemeinkosten 15%	56.798			3,51
	Sachkosten 10%	37.865			2,34
	Gesamt Bauhof				29,22

ATZ-Freistellung
 Neueinstellung
 Neueinstellung

Bauhof		2015			
		Jahr	Monat	Stunden	Stundenlohn
		101,30%		im Jahr	
1	Merseburger Leiter	51.234	4.269	1.647	31,11
2	Nitschinger Stadtarbeiter	40.270	3.356	1.647	24,45
3	Schmidt "	37.616	3.135	1.647	22,84
4	Dreßler "	39.690	3.307	1.647	24,10
5	Schröder "	0	0	0	
6	Janke "	35.330	2.944	1.647	21,45
7	Zissler "	30.742	2.562	1.647	18,67
8	Heinze Kehrmaschine	43.059	3.588	1.647	26,14
9	Junge Grünlandpflege	20.353	1.696	549	37,07
10	Streich "	36.132	3.011	1.647	21,94
11	Maaß	22.432	1.869	824	27,22
		356.858	29.738	14.549	24,53
	plus		Durchschnitt	1.323	
	Gemeinkosten 15%	53.529			3,68
	Sachkosten 10%	35.686			2,45
	Gesamt Bauhof				30,66

ATZ-Freistellung
 Neueinstellung
 Neueinstellung

Bauhof		2016				
		Jahr	Monat	Stunden	Stundenlohn	
		103,30%		im Jahr		
1	Merseburger	Leiter	52.924	4.410	1.647	32,13
2	Nitschinger	Stadtarbeiter	41.598	3.467	1.647	25,26
3	Schmidt	"	38.858	3.238	1.647	23,59
4	Dreßler	"	40.999	3.417	1.647	24,89
5	Schröder	"	0	0	0	
6	Janke	"	36.496	3.041	1.647	22,16
7	Zissler	"	31.757	2.646	1.647	19,28
8	Heinze	Kehrmachine	44.480	3.707	1.647	27,01
9	Junge	Grünlandpflege	21.025	1.752	549	38,30
10	Streich	"	37.324	3.110	1.647	22,66
11	Maaß		23.173	1.931	824	28,12
			368.635	30.720	14.549	25,34
	plus			Durchschnitt	1.323	
	Gemeinkosten	15%	55.295			3,80
	Sachkosten	10%	36.863			2,53
	Gesamt	Bauhof				31,67

ATZ-Freistellung
Neueinstellung
Neueinstellung

Bauhof		2017				
		Jahr	Monat	Stunden	Stundenlohn	
		105,00%		im Jahr		
1	Merseburger	Leiter	55.571	4.631	1.647	33,74
2	Nitschinger	Stadtarbeiter	43.678	3.640	1.647	26,52
3	Schmidt	"	40.800	3.400	1.647	24,77
4	Dreßler	"	43.049	3.587	1.647	26,14
6	Janke	"	38.321	3.193	1.647	23,27
7	Zissler	"	33.344	2.779	1.647	20,25
8	Heinze	Kehrmachine	46.704	3.892	1.647	28,36
9	Junge	Grünlandpflege	22.076	1.840	549	40,21
10	Streich	"	39.191	3.266	1.647	23,80
11	Maaß		24.331	2.028	824	29,53
			387.066	32.256	14.549	26,60
	plus			Durchschnitt	1.455	
	Gemeinkosten	15%	58.060			3,99
	Sachkosten	10%	38.707			2,66
	Gesamt	Bauhof				33,26

Neueinstellung
Neueinstellung

Bauhof				2018			
				Jahr	Monat	Stunden	Stundenlohn
				107,00%		im Jahr	
1	Merseburger	Leiter		59.461	4.955	1.647	36,10
2	Nitschinger	Stadtarbeiter		46.736	3.895	1.647	28,38
3	Schmidt	"		43.656	3.638	1.647	26,51
4	Dreßler	"		46.063	3.839	1.647	27,97
6	Janke	"		41.003	3.417	1.647	24,90
7	Zissler	"		35.678	2.973	1.647	21,66
8	Heinze	Kehrmaschine		49.039	4.087	1.647	29,77
9	Junge	Grünlandpflege		23.180	1.932	549	42,22
10	Streich	"		41.934	3.495	1.647	25,46
11	Maaß			26.035	2.170	824	31,60
				412.785	34.399	14.549	28,37
	plus				Durchschnitt	1.455	
	Gemeinkosten	15%		61.918			4,26
	Sachkosten	10%		41.279			2,84
	Gesamt	Bauhof					35,47

Neueinstellung
Neueinstellung

Errechnung durchschnittlicher Stundensätze 2016-2018

	Kosten	Sach-u.Gemein-
	Stunde	kosten
2016	25,34	6,33
2017	26,60	6,65
2018	28,37	7,10
Durchschnitt	26,77	6,69

Errechnung durchschnittliche Stundensätze 2016-2018 Kehrmaschine

	Kosten	Sach-u.Gemein-
	Stunde	kosten
2016	27,01	6,75
2017	28,36	7,09
2018	29,77	7,44
Durchschnitt	28,38	7,10

Ermittlung der kalk. Abschreibungen/kalkulatorische Zinsen Bauhof

1. Technik		Arbeitsstunden
		Gesamt
Kehrmaschine		1345
Anschaffungskosten	98.500,00 €	
Anschaffungsjahr	2010	
Kalk.Abschreibungen(6 Jahre)	16.416,67 €	12,21 €
Kalkulatorische Zinsen	2.462,50 €	1,83 €
Kleintraktor(Kubota)		980
Anschaffungskosten	49.373,05 €	
Anschaffungsjahr	2001	
Kalk.Abschreibungen(10 Jahre)	4.937 €	5,04 €
Kalkulatorische Zinsen	1.234 €	1,26 €
Traktor John Deere		250
Anschaffungskosten	65.480,00 €	
Anschaffungsjahr	2014	
Kalk.Abschreibungen(10 Jahre)	2.728 €	10,91 €
Kalkulatorische Zinsen	1.637 €	6,55 €
1. Multicar M 26(PCH-DU856)		410
Anschaffungskosten	46.908,70 €	
Anschaffungsjahr(10 Jahre)	2001	
Kalk.Abschreibungen	4.690,87 €	11,44 €
Kalkulatorische Zinsen	1.172,72 €	2,86 €
2. Multicar(PCH2025)		240
Anschaffungskosten	6.693,00 €	
Anschaffungsjahr	2005	
Kalk.Abschreibungen(10 Jahre)	669,30 €	2,79 €
Kalkulatorische Zinsen	167,33 €	0,70 €
3. Multicar(PCH2289)		370
Anschaffungskosten	53.624,48 €	
Anschaffungsjahr	2003	
Kalk.Abschreibungen(10 Jahre)	5.362,45 €	14,49 €
Kalkulatorische Zinsen	1.340,61 €	3,62 €
4. Multicar(PCH2202)		440
Anschaffungskosten	57.513,20 €	
Anschaffungsjahr	2006	
Kalk.Abschreibungen(10 Jahre)	5.751,32 €	13,07 €
Kalkulatorische Zinsen	1.437,83 €	3,27 €
5. Multicar(STB-D598)		150
Anschaffungskosten	1,00 €	
Anschaffungsjahr	1980	
Kalk.Abschreibungen(10 Jahre)		
Kalkulatorische Zinsen		
6. Multicar(PCH-AE875)		170
Anschaffungskosten	1,00 €	
Anschaffungsjahr	1978	
Kalk.Abschreibungen(10 Jahre)		
Kalkulatorische Zinsen		

7. Multicar(STB-U539)		140
Anschaffungskosten	1,00 €	
Anschaffungsjahr	1991	
Kalk.Abschreibungen(10 Jahre)		
Kalkulatorische Zinsen		
Multicar Gesamt Durchschnitt		274,29 €
Kalk.Abschreibungen Durchschnitt	2.353,42 €	8,58 €
Kalkulatorische Zinsen Durchschnitt	588,35 €	2,15 €
VW T4(PCH2091)		90
Anschaffungskosten	9.000,00 €	
Anschaffungsjahr	2005	
Kalk.Abschreibungen(10 Jahre)	900,00 €	10,00 €
Kalkulatorische Zinsen	225,00 €	2,50 €
Radlader		48
Anschaffungskosten	44.268,00 €	
Anschaffungsjahr	2005	
Kalk.Abschreibungen(10 Jahre)	4.426,80 €	92,23 €
Kalkulatorische Zinsen	1.106,70 €	23,06 €
Passat		160
Anschaffungskosten	5.009,50 €	
Anschaffungsjahr	2005	
Kalk.Abschreibungen(10 Jahre)	626,19 €	3,91 €
Kalkulatorische Zinsen	125,24 €	0,78 €
Winterdiensttechnik		
Streuaufsatz für Winterdienst		
Anschaffungskosten	4.343,50 €	
Anschaffungsjahr	2014	
Kalk.Abschreibungen(10 Jahre)	434,35 €	
Kalkulatorische Zinsen	108,59 €	
Großflächenstreuer für Winterdienst(Dienstleister)		
Anschaffungskosten	34.986,00 €	
Anschaffungsjahr	2014	
Kalk.Abschreibungen(10 Jahre)	3.498,60 €	
Kalkulatorische Zinsen	874,65 €	

Schneeschiebeschild		
Anschaffungskosten	5.771,50 €	
Anschaffungsjahr	2014	
Kalk.Abschreibungen(10 Jahre)	480,96 €	
Kalkulatorische Zinsen	144,29 €	
Streuaufsatz für Winterdienst		
Anschaffungskosten	8.900,00 €	
Anschaffungsjahr	2006	
Kalk.Abschreibungen(10 Jahre)	890,00 €	
Kalkulatorische Zinsen	222,50 €	
Schneeschiebeschild		
Anschaffungskosten	3.500,00 €	
Anschaffungsjahr	2006	
Kalk.Abschreibungen(10 Jahre)	291,67 €	
Kalkulatorische Zinsen	87,50 €	
Sonstige Technik		
Förderband		100
Anschaffungskosten	0,00 €	
Anschaffungsjahr	1975	
Kalk.Abschreibungen(10 Jahre)		0,00 €
Kalkulatorische Zinsen		0,00 €

Anlage 2 zur Gebührensatzung für die Straßenreinigung 2016

Maschinenkosten

Kehrmaschine	2014	Ah-Ges.
		1345
Kraftstoffe	6.431 €	
KSA	693 €	
Durchsichten,Rep.,TÜV	11.196 €	
	18.320 €	14 €
Multicar(7)- Durchschnitt		274
Kraftstoffe	680 €	
Versicherungen,KSA,Steuern	382 €	
Durchsichten,Rep.,TÜV	1.717 €	
	2.779 €	10 €
TraktorJohn Deere(STB-BS 111)		250
Kraftstoffe	1.580 €	
Versicherungen,KSA,Steuern	383 €	
Durchsichten,Rep.,TÜV	742 €	
	2.705 €	11 €
Kleintraktor Kubota		980
Kraftstoffe	2.704 €	
Versicherungen,KSA,Steuern	78 €	
Durchsichten,Rep.,TÜV	5.165 €	
	7.947 €	8 €
VW LKW T 4 (PCH2091)		90
Kraftstoffe	466 €	
Versicherungen,KSA,Steuern	270 €	
Durchsichten,Rep.,TÜV	0 €	
	737 €	8 €
Passat		180
Kraftstoffe	736 €	
Versicherungen,KSA,Steuern	539 €	
Durchsichten,Rep.,TÜV	945 €	
	2.219 €	12 €

	2012	2013	2014	2012	2013	2014	2012	2013	2014	2014	Durchschnitt 2012-2014
	Straßenreinigung			Winterdienst			Gesamt				
Entsorgungskosten	1.204 €	0 €			0 €	0 €	1.204 €	0 €	0 €	0 €	401 €
Gesamtkosten	1.204 €	0 €	1.204 €	0 €	0 €	0 €	1.204 €	0 €	0 €	0 €	401 €

	2012	2013	2014	2012	2013	2014	2012	2013	2014	Durchschnitt 2012-2014
	Straßenreinigung			Winterdienst			Gesamt			
Streugutkosten				320 €	12.907 €	3.013 €	320 €	12.907 €	3.013 €	5.413 €
Gesamtkosten	0 €	0 €	0 €	320 €	12.907 €	13.227 €	320 €	12.907 €	3.013 €	5.413 €

	2012	2013	2014	2012	2013	2014	2012	2013	2014	2013	2014	Durchschnitt 2012-2014
	Straßenreinigung			Winterdienst			Gesamt					
Fremdleistungen				4.957 €	11.673 €	1.775 €	4.957 €	11.673 €	1.775 €	11.673 €	1.775 €	6.135 €
Gesamtkosten	0 €	0 €	0 €	4.957 €	11.673 €	16.630 €	4.957 €	11.673 €	1.775 €	11.673 €	1.775 €	6.135 €

Belegjahr	Ist	Name	Buchungstext
2014	334,51	Mecklenburger Landtechnik GmbH	Rep. Kubota Winterdienst
2014	157,08	Güstrower L-M-B GmbH & Co.KG	Fühler Streuer Winterdienst
2014	117,93	Güstrower L-M-B GmbH & Co.KG	Rep. Salzstreuer
	609,52		

2013	271,78	Schmidt & Co GmbH	Rep.Schiebeschid
2013	1452,31	Schmidt & Co GmbH	Ersatzteile f. Schiebeschid
2013	983,02	Löbel Dienstleistungen und Handel	Rep. Winterdiensttechnik
	2.707,11		

2012 **1596,06** Landwirtschaftsgesellschaft Groß Rat Winterdienstleist.,Rep.Fahrzeug

Durchschnitt **1.638 €**

**Straßenreinigungssatzung 2016
Straßenverzeichnis**

Nr.	Straße	Grundstück	von	bis	Fahrbahn	abrechnen- bare FM	Gesamt FM
	Reinigungsklasse 0	14 tägige Reinigung der Fahrbahn und Verbindungswege, Winterdienst auf Fahrbahn					
1	Erschließungsstraße Holzbau	Flur 10, FS 2/4				315	315
2	Gewerbegebiet "Rachower Moor"	Flur 11, FS 172/42				1635	1635
						1950	1950
	Reinigungsklasse 1	wöchentliche Reinigung der Fahrbahn, Winterdienst auf Fahrbahn					
	Sternberg:						
3	Am Berge ein schl.Sackgasse Kl.Belower Fu	Flur 22,FS 1/10,114/4				593	664
4	An der Erbkormmühle	Flur 23,FS 140/0				134	134
5	Bahnhofstraße	FL.22,FS 80				60	60
8	Kleine Kütiner Straße	Flur 23,FS 154				122	122
9	Kleiner Spiegelberg	Flur 22,FS 98				117	117
10	Kütiner Straße	Flur 22,FS 136,162				476	490
11	Luckower Straße	Flur 22,FS 60/1				457	486
12	Marktplatz	Flur 22,FS 216				307	320
13	Mühlenstraße	Flur 22,FS 179		Stadtter		263	263
14	Pastiner Straße	Flur 22,FS 166,130				465	490
15	Schulstraße	Flur 22,FS 218				62	78
16	Vor dem Kütiner Tor	Flur 23,FS 73,Fl.24, FS 60/1	Beginn	Einmündung Vor dem Pastiner T		482	556
17	Wallstraße	Flur 22,FS 225,287/2				111	111
18	Zinngießer Straße	Flur 23,FS 188				129	129
	Groß Raden						
19	Dorfstraße	Fl 2, FS 131/8				908	1.124
20	Kastanienallee	Fl 1,FS 8,2/16,31,Fl.2,FS 4,3/2				1.801	1.856
	Sternberger Burg						
21	Ortslage entlang Radweg	Fl. 14, FS 1/3	Fl 15,FS 79/1	Fl.21,FS 23/2		558	688
						7.045	7.688
					Saldo	-643	
	Reinigungsklasse 2	14 tägige Reinigung der Fahrbahn, Winterdienst auf Fahrbahn					

Reinigungsklasse 2 a		vierzehntägige Reinigung Fahrbahn, Schnee- und Glättebeseitigung Gehweg und Fahrbahn						
46	Mecklenburgring	Fl.11,Flst.14/2 u.a	Bahnübergang	Kreuzung Güstrower Ch.		2302	3450	
47	Brüeler Chaussee -Tankstelle	Fl.3,Flurst.122	Bahnübergang	Tankstelle		648	877	
48	Güstrower Chaussee bis V.d.Pastiner Tor	Fl.11,FS 16/12; Fl.10,FS 199/22;Fl.24,FS 4 ab Fl.10,FS 219/13		Einm.Reuterkoppel	rechte Seite	547	547	
49	Leonard-Frank-Straße von Einm.Seestr. bis Ende	Fl.21, FS 112/2,118/3	Seestraße	Ende Gehweg	rechte Seite	324	324	
50	Maikamp	Fl.3,FS 97/2,106/1,2,109/28,83/9	B 104	G Däumer (83/5)		852	1208	
51	Parchimer Chaussee	Fl.24,FS 50,19/4,60/4;Fl.10,FS 157,Fl.9,FS	Fl.24, FS 59/2	Tankstelle	linke Seite	186	507	
52	Vor dem Pastiner Tor	von Fl.24,FS 21/4 bis 59/1	Fl.24, FS 49	Ende Fl. 24, FS 59/1	linke Seite	179	300	
52a	Bahnhofsstraße(außer Teilfläche Einm. Schäferkamp-Fl.25,FS 61)		Kreuzung MR-	Einmündung hinter Feuerwehr		548	1124	
52b	Finkenkamp	Flur 22,FS 81/1	B-104	Einmündung K-M-Str.		196	450	
52c	Finkenkamp	Flur 2, FS 72/38	L 141	Sporthalle		634	668	
						6416	9455	
					Saldo	-3039		
Reinigungsklasse 3		3 wöchentliche Reinigung der Fahrbahn, Winterdienst auf Fahrbahn						
	Sternberg:							
53	An der Bleiche	Fl.25,FS 54/2	Bahnhofstraße	Waschbach		272	272	
54	An der Schweinsbrücke	Fl.24,FS 79; Fl.10,FS 122	Parchimer Chaussee	Bahnübergang		65	134	
55	Johannes-Dörwaldt-Allee	Fl.21,FS 35/1,18/3,18/2	Mecklenburgring	Fischer Rettig		0	1504	
56	Johannes-Dörwaldt-Allee	Fl.21,Flurst.121/2	Abzweig L.F.Straße	Parkplatz Seehotel		0	360	
	Pastin							
57	Pastin(ohne alter Dorfplatz u. Weg zum Ferienhof Hildebrandt)	Fl.2,FS 11/8/4,34/11,11/3,Fl.1,FS 43 bis Flurst.45				1500	1766	
						1837	4036	
					Saldo	-2199		
Reinigungsklasse 4		Winterdienst auf Fahrbahn						

78	OL Weg in Richtung Borkow	Fl.1,Flurst.288	L 061	Gemarkungsgrenze	888	1520
79	OL Weg Richtung Stallanlage	Fl.1,Flurst.166/1	L 061	Stallanlage	442	442
80	Gägelow-Holzendorf *	Fl.1,Flurst.253/1	Landestraße	Gemarkungsgrenze	474	1054
	Pastin					
82	OL Pastin(alter Dorfplatz, Weg zum Ferienh	Fl.2,Flurst.34/8	alter Dorfplatz	Ferienhof Hildebrandt	297	400
83	Pastin - Neu Pastin *	Fl.3, FS 43	OA Pastin	OE Neu Pastin	0	1071
	Sternberger Burg					
84	Buchenhöfer Weg - Klärwerk	Fl.1,Flurst.50			120	614
85	Klärwerk - Bebauung	Fl.1,Flurst.51			74	476
86	Sternberger Burg-Groß Görnow *	Fl.15,FS 16,Fl.1,FS 7	1141	OE Groß Görnow	0	2089
87	Sternberger Burg OL	Fl.15, FS 77,68			314	314
	Groß Görnow					
89	Fritz - Reuter-Platz	Fl.1,Flurst.12/3			396	532
90	Warnowstraße/Hühnengrabstraße	Fl.2,Flurst.30			1792	1792
	Klein Görnow					
91	Bergstraße/Wendeplatz	Fl.1,Flurst.125,141			526	526
92	Klein Görnow-Groß Görnow	Fl.1,FS 103,77,60	OA Klein Görnow	OE Groß Görnow	0	2860
92a	Klein Görnow - Gemarkungsgrenze Blanken	Fl.1, FS 60,150			0	3396
	Sagsdorf					
93	Am Lindenplatz	Fl.2,Flurst.46			347	457
94						
95	GG Richtung Sagsdorf-Einmündung Ster	Fl.2,FS 8			117	3290
	Neu Pastin					
96	OL Neu Pastin	Fl.2,Flurst.21			664	664
97	Neu Pastin - B 192	Fl.3,Flurst.43	ab Fl.3, FS 23/2	B 192	33	725

